



Jugend trainiert
für Olympia & Paralympics



Schwimmen

<u>U-Klassen</u>	<u>Jahrgänge</u>	<u>Mädchen</u>	<u>Jungen</u>	<u>gemischt</u>
U20 (WK I)	2005 - 2008			
U18 (WK II)	2008 - 2010			
U16 (WK III)	2010 - jünger	✓	✓	
U14 (WK IV)	2012 - jünger	✓	✓	

Wettkampfbestimmungen:

U16

50 m Rücken
50 m Freistil
4 x 50 m Lagenstaffel
50 m Brust
8 x 50 m Freistil

U14

6 x 25 m Freistilstaffel
6 x 25 m Beinschlagstaffel
4 x 25 m Brust
6 x 25 m Koordinationsstaffel
10 min. Mannschaftsdauerschwimmen

1. Die Wettkämpfe werden – soweit in dieser Ausschreibung nichts anderes festgelegt ist – nach den Wettkampfbestimmungen des Deutschen Schwimmverbandes ausgetragen. Die Wettkampfbestimmungen können auf den Internetseiten des Deutschen Schwimmverbandes eingesehen werden (www.dsv.de).
2. Eine Mannschaft besteht aus maximal 9 Schülern im U16 bzw. 8 Schülern in der U14
3. In der U16 werden in den Einzeldisziplinen Freistil und Brust je Mannschaft drei, in der Einzeldisziplin Rücken werden zwei Schüler gewertet. Startberechtigt ist in jeder Einzeldisziplin jeweils ein Schüler mehr als gewertet wird.

Ein Schüler darf höchstens in drei Disziplinen (einschließlich der Staffel) eingesetzt werden. In jeder Staffeldisziplin kann nur jeweils eine Staffel starten.

Eine disqualifizierte Staffel kann in geänderter Mannschaftsaufstellung bezüglich des disqualifizierten Staffelteilnehmers einmal nachschwimmen. Bei Austausch ist die Regel maximal drei Starts pro Schüler anzuwenden. Das Nachschwimmen erfolgt im Anschluss an den letzten Wettkampf.

Wird die nachschwimmende oder eine weitere Staffelmannschaft der gleichen Schulmannschaft disqualifiziert, scheidet die Mannschaft aus.

4. In der **U14** entfallen die Einzeldisziplinen. Es kommen nur Mannschaftswettbewerbe in die Wertung. Es sind keine gemischten Mannschaften startberechtigt.

Ein Schüler darf höchstens in vier Disziplinen eingesetzt werden.

Eine disqualifizierte Staffel kann in geänderter Mannschaftsaufstellung bezüglich des disqualifizierten Staffelteilnehmers einmal nachschwimmen. Das Nachschwimmen erfolgt im Anschluss an den letzten Wettkampf. Wird die nachschwimmende oder eine weitere Staffelmannschaft der gleichen Schulmannschaft disqualifiziert, scheidet die Mannschaft aus. Bei Austausch ist die Regel maximal vier Starts pro Schüler anzuwenden.

5. In Wettkampfklasse **U16** wird das Wettkampfergebnis durch die Addition der Wertungszeiten ermittelt.

In der Wettkampfklasse **U14** wird das Wettkampfergebnis wie folgt ermittelt: durch die Addition der in den einzelnen Teilwettkämpfen (1 - 4) erreichten Zeiten, abzüglich der erzielten Bonussekunden in Teilwettkampf 5. Sieger ist die Mannschaft mit der niedrigsten Gesamtzahl.

6. Die Einzelleistungen in der Wettkampfklasse **U16** können in die Verbandsbestenlisten aufgenommen werden, wenn der Schüler über eine ID-Nummer beim DSV registriert ist. Die ID-Nummer ist bei der Meldung mit anzugeben.

Es können nur solche Wettkampfergebnisse gewertet werden, die im direkten Vergleich mit mindestens einer Mannschaft einer anderen Schule bzw. im Alleingang vor einem Kampfgericht, in dem die teilnehmende Schule nicht vertreten sein darf, erzielt werden.

7. Beim Bundesfinale in Berlin steht ein 25 m-Becken mit elektronischer Zeitmessanlage zur Verfügung.
8. Der Betreuer muss der Wettkampfleitung eine von der Schulleitung bestätigte Teilnehmerliste vorlegen.
9. Jede Mannschaft muss von einem Betreuer begleitet werden.
10. Das Programm der U12 wird in einem gesonderten Material ausführlich erläutert (www.jtfo.de).
11. Bei allen Staffeln ist die Startreihenfolge der Schwimmer mit den Ziffern 1 - 4 bzw. 1 - 6 anzugeben.

Fahrtkostenerstattung auf Antrag für U16 und U14